



OV Winsen – Elbmarsch
OV Stelle

Presseerklärung

zur Entwicklung des Bahnverkehrs in unserer Region

Eine für die Bevölkerung und die Natur möglichst schonende Weiterentwicklung des Schienenverkehrs in der Region ist das Ziel der Ortsverbände Stelle und Winsen (Luhe) - Elbmarsch der Partei Bündnis 90 / Die Grünen. Zu diesem Zweck stellen die beiden Ortsverbände die folgenden Forderungen:

- Die Bahn soll den aktuellen und zukünftigen Bedarf beim Schienenverkehr in unserer Region mit aktuellen Analysen nachweisen und von unabhängigen Verkehrsexperten überprüfen lassen.
- Der Ausbau der vorhandenen Strecken und die Optimierung des Verkehrs in Verbindung mit optimiertem Lärmschutz an den Bestandstrassen haben absoluten Vorrang vor dem Neubau von Trassen. Wir sind der Auffassung, dass der zu erwartende Bedarf beim Güter-, Fern- und Nahverkehr mit einer Ertüchtigung und teilweisen Ausbau des vorhandenen Netzes zu realisieren ist. Wir lehnen die Einbeziehung der privaten OHE-Strecke Winsen-Hützel in die Bedarfsplanung ab, weil ihre Nutzung nicht über eine Ertüchtigung, sondern nur über einen Neubau zu erreichen ist.
- Bei der Planung müssen v.a. die Entlastung der Knotenpunkte und die weitere Entwicklung des Schienennahverkehrs angemessen berücksichtigt werden. Die Schließung von Regionalbahnhöfen (z.B. Ashausen) lehnen wir daher ab.
- Eine breite Beteiligung der Öffentlichkeit in allen Stadien des Planungsverfahrens ist sicherzustellen. Das Dialogverfahren mit ausgewählten Vertretern der Kommunen und Bürgerinitiativen ist hierfür kein Ersatz.

Gerade weil wir Grünen die Zunahme von Verkehrern generell kritisch sehen, wollen wir die Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene fördern. Wir werden uns deshalb auf der Grundlage der o.a. Forderungen in die Diskussion um die Zukunft des Bahnverkehrs in der Region einbringen.

gez.
Erhard Schäfer

gez.
Freya Sippel